Universität Birmingham und Fraunhofer UMSICHT starten gemeinsame Forschungsplattform

24.05.2017 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

https://www.umsicht-suro.fraunhofer.de/de/presse-medien/pressemitteilungen/2017/universitaet-birmingham-und-fraunhofer-umsicht-starten-gemeinsam.html

Die Akteure der Forschungsplattform wollen Städten und Gemeinden neue Ansätze für die Energie- und Abfallwirtschaft liefern.

Am 17. Mai 2017 fand die offizielle Eröffnung der gemeinsamen Forschungsplattform zwischen dem Birmingham Energy Institute und dem Fraunhofer-Institut UMSICHT an der Universität Birmingham statt. Über 100 britische und internationale Führungskräfte aus Industrie und Wissenschaft nahmen an der Eröffnungsveranstaltung in Birmingham teil.

Durch die Globalisierung wird mehr Energie verbraucht als je zuvor und die Nachfrage nach Energie steigt stetig. Zur gleichen Zeit stellen der Klimawandel und der hohe Verbrauch fossiler Brennstoffe ein zunehmendes Problem dar. Die gemeinsame Forschungsplattform möchte dieses Problem angehen. Akademisches Fachwissen kombiniert mit industriellem Know-how liefern neue Ansätze für die Energie- und Abfallwirtschaft, um Lösungen für Städte und Gemeinden zu bieten.

»*Die gemeinsame Forschungsplattform ist ein wichtiger Schritt und leitet eine neue Ära ein. Gäste aus der ganzen Welt waren in Birmingham und feierten diese Gelegenheit, darunter Investoren aus Brasilien, Italien und Deutschland. Wir haben das große Forschungsportfolio der Universität Birmingham und die finanziellen Mittel der Stadt Birmingham genutzt, um etwas Neues zu schaffen und um Lösungsansätze für ein grünes Birmingham zu schaffen*«, so Professor Andreas Hornung. Prof. Dr. Andreas Hornung hat einen Lehrstuhl in Bioenergie an der Universität Birmingham inne und ist Leiter von Fraunhofer UMSICHT in Sulzbach-Rosenberg.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Birmingham Energy Institute und Fraunhofer UMSICHT konzentriert sich zunächst auf die neue, von Professor Dr. Andreas Hornung entwickelte, thermo-katalytische Reforming (TCR®) – Technologie. Ein TCR®-Demonstrator ist bereits im Tyseley Energy Park der Stadt Birmingham installiert und die TCR® –Technologie ist ein zentrales und wichtiges Element der Energy-Capital-Vision für die Region West Midlands. In Zukunft sollen innerhalb der Zusammenarbeit weitere kommerzielle TCR®-Anlagen für die Stadt Birmingham entwickelt werden. Dieses Konzept wird als sog. »Thermal Belt« bezeichnet und ist eine Lösung für die wachsende Nachfrage nach sauberer Energie und Kraftstoffen auf globaler Ebene.

Kontakt:

Prof. Dr. rer. nat. Andreas Hornung
Leiter Institutsteil Sulzbach-Rosenberg
Telefon: +49 9661 908-403
E-Mail: andreas.hornung(at)umsicht.fraunhofer.de

Quelle: Fraunhofer UMSICHT / IDW Nachrichten

Redaktion: 24.05.2017

Länder / Organisationen: Vereinigtes Königreich (Großbritannien)

Themen: Energie, Physik. u. chem. Techn., Umwelt u. Nachhaltigkeit

Weitere Informationen